

Datum 21.01.2020	Aktenzeichen: II.3.11	Verfasser: Bayerer
Verw.-Vorl.-Nr.: SCHÖN/BV/483/2020		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE SCHÖNBERG

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Bau- und Verkehrsausschuss	06.02.2020	öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Sachstand Umsetzung Ortsbegehung am 07.09.2019

Sachverhalt:

Bei der Ortsbegehung am 07.09.2019 gab es folgendes Ergebnis:

1. Am Markt/Perserau/Eekenring

Herr Kokocinski erläutert die Problematik und stellt folgende Überlegungen vor:

- Umstellung absolutes Halteverbot beim Eekenring und kurzfristiges Parken „Am Markt“ um die Kinder zur Schule zu bringen.
- Sperrung auf dem Marktplatz aufheben und einen Ringverkehr einführen.

Die Mitglieder des Bau- und Verkehrsausschusses sprechen sich dafür aus, die Sperrung auf dem Marktplatz beizubehalten, da die Gefahrenpunkte zu groß sind.

2. Theodor-Storm-Straße Parkplatzfläche

Die Markierung der Parkplatzfläche im Eingangsbereich müsste geändert werden. 5 m aus dem Kreuzungsbereich müssen eingehalten werden. Evtl. eine andere Aufteilung. Das Ordnungsamt soll beim Finden einer Lösung miteingebunden werden.

3. Bürgersteig am Parkplatz Bahnhof

Bei der Einfahrt zum Parkplatz ist der Bürgersteig nicht abgesenkt. Eine Alternative wäre ein Kissen. Der Bürgermeister hat zugesagt, sich um eine Umsetzung zu kümmern.

Der Grünstreifen beim Parkplatz müsste gepflegt werden und das Schild „Durchfahrt verboten“ müsste etwas gedreht und gerade aufgestellt werden.

4. Parksituation Harderkoppel

Herr Ehlers schildert die Parksituation. Es wird vorgeschlagen Verbotsschilder aufzustellen oder entsprechende Parkbuchten zu markieren. Der Bürgermeister wird sich beim Ordnungsamt informieren, welche Möglichkeiten bestehen.

5.1 Kreuzungsbereich Strandstraße/Lünningsredder

Es wird vorgeschlagen, das Schild „Durchfahrt verboten“ wegzunehmen. Die

Durchfahrt soll von beiden Seiten möglich sein.
Das Schild „Freiwillig Dreißig“ vor der Kita Strandstraße könnte weggenommen werden.

5.2 Radweg rechts von der Bushaltestelle Strandstraße

Für den Radverkehr müsste eine vernünftige Regelung geschaffen werden, unter Einbindung der Grünfläche. Der Baum sollte stehen bleiben. Der Übergang könnte weiter vorne, vor der Ampel, gesetzt werden, denn eine Verringerung im Kreuzungsbereich wäre für die Gelenkbusse problematisch. Evtl. ist die Fläche zu kurz, wenn die Bushaltestelle barrierefrei umgebaut werden sollte.

Die Problematik soll im Konzept Verkehrsgutachten aufgenommen werden.

6. Schwedenhütte am Kreisel B 502/Strand

Der Bauhof ist zwischenzeitlich hier gewesen und hat einige Arbeiten, wie z.B. Hecke schneiden, bereits erledigt.

Folgende Überlegungen werden angestellt:

- Freundlichere Gestaltung
- Bodenplatten erneuern
- Evtl. Baumstämme zum Hinsetzen
- Tischplatte ist angekokelt

7. Bushaltestelle „Mittelstand/Brasilien“ FR Holm

Haltestellenschild müsste versetzt werden. Verlegung Richtung Einfahrt Straße. Haltestelle sollte asphaltiert werden, da der Ausstieg abschüssig ist.

8. Gehrtshorst Brücke über die Au

Klärung, ob nur das Geländer erneuert werden soll oder ein Gesamtkonzept mit Geländer und Brücke erfolgen soll.

Der Straßenzustand wird durch die starke Belastung immer schlechter. Geschwindigkeit begrenzen?

Das Ordnungsamt hat hierzu wie folgt Stellung genommen:

Zu 2. Theodor-Storm-Straße, Parkplatzfläche:

Vor einem Grundstück in der Theodor-Storm-Str. befindet sich ein eingezeichneter Stellplatz. Das Grundstück ist mit einer Hecke eingegrünt. Der Hauseigentümer hat unmittelbar an den Stellplatz angrenzend die Hecke für seine Einfahrt entfernt. Damit er beim Verlassen des Grundstücks Einsicht in die Straße hat, wurde in früheren Jahren der Stellplatz von ihm sogar mit einem X versehen um ein Parkverbot durchzusetzen. Zwischenzeitlich ist die Farbe entfernt worden.

Zu 4. Parksituation Harderkoppel:

Auf der Nordseite Harderkoppel befinden sich öffentliche Parkbuchten. Auf der Südseite befinden sich Reihenhäuser. Die Bordsteine vor den Reihenhäusern sind abgesenkt, so dass ein Parken oder Halten nur den Eigentümern vorbehalten ist. Ein außergewöhnlicher Parkdruck konnte seitens der örtl. Ordnungsbehörde nicht festgestellt werden. Auch gibt es aus diesem Gebiet keine gesonderte Beschwerdelage von Anwohnern. Daher besteht aus Sicht der örtlichen Ordnungsbehörde z.Zt. kein Handlungsbedarf.

Zu 5.1 Kreuzungsbereich Strandstraße/Lünningsredder:

Die sogenannte „unechte“ Einbahnstraße wurde eingerichtet als das Neubaugebiet Lampsche Koppel im Entstehen war um den Baustellenverkehr umzuleiten. Für die Entfernung des VZ 267 ist ein Beschluss der Gemeinde erforderlich. Danach würde beim Kreis Plön durch die Verwaltung ein Antrag auf Entfernung des VZ gestellt

werden.

Zu 5.2 Radweg rechts von der Bushaltestelle Strandstraße:
Siehe zu erstellendes Verkehrsgutachten

Zu 7. Bushaltestelle „Mittelstrand/Brasilien“ :
Beschluss Gemeinde , Anfrage an VKP ob Schild versetzt werden könnte

Zu 8. Gehrtshorst Brücke über die Au:
Für die Frage der Statik und damit Belastbarkeit der Brücke müsste ein aussagefähiges Gutachten erstellt werden. Ob eine Geschwindigkeitsbegrenzung erforderlich ist muss anschl. nach Beschlussfassung der Gemeinde durch die Verkehrsaufsicht des Kreises Plön geprüft werden.

Die Maßnahme Ziffer 3 „Absenkung des Bürgersteiges bei der Einfahrt zum Parkplatz Bahnhof“ wurde umgehend umgesetzt.

Die Pflege des Grünstreifens und die Drehung des Schildes wurden bereits veranlasst.

Zu Punkt 2 „Theodor-Storm-Straße Parkplatzfläche“ ist nichts weiter zu veranlassen.

Näheres dazu wird der Bürgermeister in der Sitzung erläutern.

Beschlussvorschlag zu 5.1 Kreuzungsbereich Strandstraße/Lünningsredder:

Der Bau- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung einen Antrag beim Kreis Plön zu stellen, dass im Kreuzungsbereich Strandstraße/ Lünningsredder das Verkehrszeichen 267 „Verbot der Einfahrt“ entfernt wird um die Einbahnstraßenregelung aufzuheben.

Beschlussvorschlag zu 7. Bushaltestelle „Mittelstrand/Brasilien“ FR Holm:

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt, dass das Haltestellenschild an der Bushaltestelle „Mittelstrand/Brasilien“ Fahrtrichtung Holm in Richtung Straße „Mittelstrand“ verlegt werden soll. Eine entsprechende Anfrage ist von der Verwaltung an die VKP zu stellen. Zusätzlich ist die Haltestelle zu asphaltieren.

Beschlussvorschlag zu 8. Gehrtshorst Brücke über die Au:

Der Bau- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung bei der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön einen Antrag zur Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Brücke über die Au zu stellen.

Kokocinski
Bürgermeister

Gesehen:

Körper
Amtdirektor

Gefertigt:

Bayerer
Amt II